

Tipps für Eltern

Informationen zum Bouldersport



Liebe Eltern und Aufsichtspflichtige,

wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt in unserer Boulderhalle.

Leider ist eine Boulderhalle nicht frei von Gefahren für Kinder. Dies sind neben anderem:

- Feinstaubbelastung (Säuglinge und Kleinkinder sind besonders anfällig)
- herabfallende Griffe, scharfkantige Griffe oder Wände
- Verletzungsgefahr bei Stürzen (eigene Stürze oder die anderer Boulderer)
- Auch Ihre Kinder können unbeabsichtigt zu einer Gefahr für andere Boulderer oder sich selbst werden, sofern sie sich nicht an die Sicherheitsregeln halten.

Um die Gefahren für alle Besucher der Kletterhalle zu minimieren und die Koexistenz von Boulderern mit und ohne Kindern zu fördern, haben wir diesen Leitfaden für das Verhalten von Kindern und Eltern (Aufsichtspflichtigen) erarbeitet:

Die beste Möglichkeit in unserer Boulderhalle Kinder zu beschäftigen ist, Ihre Kinder für den Bouldersport zu begeistern und zu motivieren. Wir geben Ihnen gerne Auskunft, wie Sie Ihre Kinder spielerisch an diesen ganzheitlichen und gesunden Sport heranführen können.

Kinder bis zum 14. Lebensjahr müssen ständig beaufsichtigt werden. Bouldern alle Aufsichtspflichtigen, dann muss eine dritte Person als Aufsichtsperson hinzugezogen werden.

Der Aufenthalt im gesamten Boulderbereich (inklusive der Weichmatte dazu gehören auch die weit ausladenden, überhängenden Wandbereiche ist nicht bouldernden Kindern untersagt.

Spielzeug gehört genauso wenig wie nicht bouldernde Personen in den Kletter- /Sportbereich.

Hier kann es zu einer erheblichen Unfallgefahr durch Stolpern über ein Spielzeugauto oder ähnliche Gegenstände führen. Verzichten Sie in der Boulderhalle auf Fortbewegungsmittel für Kinder (Bobbycar, Roller oder ähnliches). Dadurch können Schäden an Ausrüstung oder Inventar entstehen.

Essen- und Getränkepausen, sind ausschließlich abseits der Weichbodenmatten bzw. dem Boulderbereich gestattet, Glasflaschen und andere zerbrechliche Gegenstände sind ausschließlich im Thekenbereich erlaubt.

Wenn mal ein Malheur passiert, dann bitten wir Sie, die Verunreinigungen zu entfernen.

Die dazu notwendigen Hilfsmittel erhalten sie an der Theke.

Wir bitten Sie, das Malen mit Buntstiften, Kreide, etc. auf mitgebrachtes Papier zu beschränken.

Bemalte Böden, Kletterwände sowie die Theke müssen wir zu Ihren Lasten reinigen lassen.

Behandeln Sie Mobiliar und Einrichtungsgegenstände pfleglich, es ist weder Spielzeug noch Turngerät.

Stellen Sie vor allem sicher, dass wegen der Absturzgefahr Tische, Stühle oder anderes Mobiliar nicht in die Boulderzone geschoben werden.

Bitte halten Sie, den Geräuschpegel Ihrer herumtollenden Kinder in einem erträglichen Rahmen.

Lauter Nebengeräusche können bei Bouldern zu Konzentrations- sowie Kommunikationsstörungen führen und dadurch die Sicherheit gefährden.

Bitte entsorgen Sie gebrauchte Windeln in der Mülltonne vor der Boulderhalle, da unsere Müllbehälter nur unregelmäßig geleert werden.

Selbstverständlich ist es Ihnen gestattet Säuglinge mit ins Kletterzentrum zu bringen, wir weisen Sie allerdings auf die erhöhte Feinstaub- sowie Lärmbelastung in der Boulderhalle hin.

Bitte beachten Sie: Eltern und Aufsichtspflichtige sind für das Verhalten ihrer Kinder verantwortlich und haften in vollem Umfang für Unfälle oder Beschädigungen die durch das Verhalten Ihrer Kinder entstehen.